

# LIEBLING, ICH KOMME!


SIGRID STIPPICH-GUETZFOTOS

**SECHS MINUTEN FÜR DEN SUPER-ORGASMUS? EIN KUNSTSTOFF-STÖPSEL SOLL DEN SEX-FRUST BEI FRAUEN BEENDEN. DREI KÄRNTNERINNEN HABEN DAS WUNDERDING GETESTET – QUASI BIS ZUR ERSCHÖPFUNG.**

So, Männer, jetzt wird es grausam. Aber unter den Bettdecken gibt es eine trostlose Realität – und die besagt: Er kommt immer, sie nicht. Anders formuliert: Jede fünfte Frau hat Orgasmusprobleme. Jede zehnte erstürmt so gut wie nie den Gipfel der Lust. Und gleich 92 Prozent aller Frauen täuschen ihren Höhepunkt gelegentlich vor.

Doch Rettung naht – wieder einmal. Denn unzählige Orgasmushilfen, die es in einschlägigen Geschäften oder via Internet zu kaufen gibt, sind nicht einmal die Verpackung wert. Jetzt aber gibt es ein neues Trainingsgerät, das Wunder wirken soll. Kein Schmah. Der Wiener Sexualwissenschaftler Karl Stifter hat ein Trainingsgerät entwickelt, das ein bisschen wie eine Zwirnschleife aussieht und dessen Name alleine schon viel verspricht: C.O.M.E („Clinical Orgasm Muscle Exerciser“). Der Mann weiß, logo, nur Gutes von seiner Erfindung zu berichten: „Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass die Orgasmus-Wahrscheinlichkeit um ein Dreifaches steigt, wenn der so genannte PC-Muskel gut trainiert ist“, erklärt Stifter.

Leicht vorstellbar ist die Tatsache, wenn man weiß, dass sich mit zunehmender sexueller Erregung die Vagina im Inneren wie ein Ballon aufbläht. Die Folge dieser Vergrößerung: der G-Punkt als wichtigster Lustspender mit einer schwachen Beckenbodenmuskulatur wird durch mangelnden Kontakt mit dem Penis gar nicht oder nur unzureichend stimuliert. Ein trainierter Beckenboden aber – hurra! – umschließt den Penis wie eine feste Manschette und sorgt für mehr Lustempfinden, und zwar bei beiden Geschlechtern. „Je stärker die Muskulatur der Frau ist, desto stärker wird ihr G-Punkt stimuliert und desto stärker und regelmäßiger auch ihr Orgasmus. Mit COME kann jede Frau von Höhepunkt zu Höhepunkt schweben“, so Karl Stifter.

So weit die Theorie: Weil Vertrauen gut, Kontrolle aber besser ist, haben wir C.O.M.E (gibt es übrigens unter anderem bei BIPA um 49,90 Euro) von drei Kärntnerinnen testen lassen – jeweils sechs Wochen lang. Die Freiwilligen sind bewusst aus drei verschiedenen „Altersklassen“: Nicole Illigasch (Klagenfurt, 25 Jahre), Claudia Kotasek (Villach, 37) und Barbara Enzi (Klagenfurt, 47). Ihr Resümee? Nun, was sollen wir sagen? Euphorie pur! 

**BARBARA ENZI 47**, führt ein Hand- und Nagelkosmetikstudio in St. Veit/Glan Ich lebe sehr gesund, gehe täglich Laufen und ins Fitnessstudio. Der Beckenbodenmuskel wird jedoch bei keiner der Übungen richtig gefordert. Mit C.O.M.E schon. Nach einer Woche merkte ich einen deutlichen Unterschied. Ich konnte feststellen, dass bei regelmäßiger Anwendung des Gerätes der Orgasmus merklich intensiver wurde. Angenehmer Nebeneffekt: auch mein Bauch wurde straffer. Ich kann nur sagen, C.O.M.E. ist ein „Allround-Gerät“ für erfüllenden Sex.



**CLAUDIA KOTASEK 37**, Villach, Sekretärin Ich war jedes Mal so enttäuscht, so frustriert und auch so sauer auf meinen Freund, wenn dieser nach dem Geschlechtsverkehr erlöst, erschöpft und glücklich von mir abließ und ich wieder da stand mit meiner Erregung und mit meiner Sehnsucht nach Erfüllung, nach einem Orgasmus. Warum immer nur er und nie ich? Als ich mit C.O.M.E. angefangen hab zu trainieren, merkte ich bereits nach vier, fünf Tagen den Unterschied. Mein Orgasmus wurde intensiver und nach sechs Wochen „Trainingszeit“ geht bei uns fast täglich die „Post“ ab.



**NICOLE ILLIGASCH 25**, Klagenfurt, Angestellte beim Sonnenstudio „Medical Sun“ Ich habe zwei Kinder. Nach den Geburten hatte ich das Gefühl, innerlich ausgedehnt zu sein. Als ich mit meinem Freund schlief, war das für ihn und für mich immer sehr unbefriedigend. Mein Arzt hat mir tägliches Beckenbodentraining empfohlen, doch das war mir zu anstrengend und langwierig. Bei C.O.M.E. merkte ich zuerst keinen Fortschritt. Das Gerät rutschte immer wieder aus mir raus. Aber nach 14 Tagen wurde meine Beckenbodenmuskulatur stärker. Und der Sex mit meinem Freund ist so gut wie noch nie. Fix ist: Auf den Orgasmustrainer verzichte ich nie mehr!



Das C.O.M.E.-Set gibt es um 49,90 Euro in Apotheken, bei BIPA oder direkt beim Erfinder – unter [www.come.at](http://www.come.at)  
Die Anwendung: Das kleine Plastik-Ding wird vaginal eingeführt – und dann geht es los. Die Übungen sind in einem Beipacktext genau beschrieben. Sechs Minuten pro Tag sollen reichen.



**Reisei**

KLAGENFURT - St. Veiter Str. 119 - T:41700 - [www.resei.at](http://www.resei.at)

Adrenalin pur.




Das limitierte Sondermodell MX-5 Fresh.